

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0062/2007
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	03.07.2007
Staatliche Realschule Freigabe der Planung		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Herr Wiegel		
Beratungsfolge	11.07.2007	Bauausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Erweiterung der Realschule nach der im Bauausschuss 11.07.2007 gezeigten Planung zu realisieren.

Sachstandsbericht:

Mit Bauausschuss-Beschluss vom 13.09.2006 und Stadtratsbeschluss vom 25.09.06 wurde die Projektgenehmigung zur Erweiterung der Realschule erteilt.

Nach inzwischen schulaufsichtlicher Genehmigung der Planung ist ein Gebäude mit 14 Klassenzimmern zuzüglich Nebenräume sowie eine neue Pausenhalle (280 qm), die auch den neuen Haupteingang aufnimmt, zu erstellen.

Das Erd- (Unter-) geschoss (Neubau und Bestand) ist behindertengerecht zugänglich und besitzt ein Behinderten-WC.

Der von der Regierung angeregte Aufzug wird nicht installiert (Herstellungskosten, laufender Unterhalt), da er nur Teilbereiche erschließen kann und von der Schule auch nicht für erforderlich erachtet wird.

Ebenfalls verlangt das schulaufsichtlich genehmigte Raumprogramm eine Erweiterung der Pausenhoffläche für zukünftig ca. 800 Schüler.

Da in der Umgebung der Realschule ein hoher Stellplatzbedarf existiert und die Anzahl der öffentlichen Stellflächen gering ist, wird der schuleigene Parkplatz entsprechend dem tatsächlichen Bedarf des Lehrkörpers (die Realschule ist auch Seminarschule) ebenfalls erweitert. Um dieses Bauprogramm realisieren zu können, wurde bereits das Flurstück-Nr. 1553/7 durch die Stadt Amberg erworben und dem Grundstück der Realschule zugeschlagen.

Entsprechend dem eingereichten Förderantrag zum genehmigten Raumprogramm belaufen sich die Gesamtkosten für die Erweiterung (Gebäude inkl. Freianlagen) auf 5.680.000,00 €. Der Förderbescheid seitens der Regierung wird im Juli 2007 erwartet.

Soweit dies zutrifft, soll im Herbst 2007 noch mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Martina Dietrich, Baureferentin

Anlagen: Plansatz